



## **EINLADUNG**

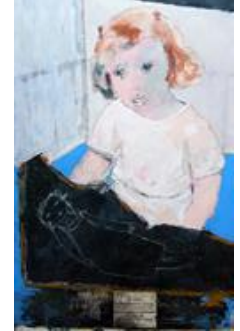
### **KOMM, SCHÖNER TOD!**

#### **Dokumentarisches Theaterstück über *Euthanasie*-Verbrechen — mit anschließender Gesprächsrunde**

Dienstag, 16. April 2024, 19:00 Uhr

Aula Mensa Uhlandstraße, Uhlandstr. 30, 72072 Tübingen

**Anmeldung:** <https://www.fes.de/lnk/schoenertod16042024>



Das Dokumentartheaterstück *Komm, schöner Tod* des Stuttgarter Theaters *La Lune* stellt sensibel und eindrücklich die NS-*Euthanasie*-Verbrechen dar und schlägt zugleich die Brücke zu aktuell diskutierten Fragen der Medizin-Ethik.

Im Zentrum der Collage aus Zeugenberichten, Gerichtsdokumenten der NS-Nachkriegsprozesse und eigenen Texten steht Gerda Metzger, ein dreijähriges Mädchen mit spastischen Lähmungen. Im Sommer 1943 wurde sie gegen den Willen der Mutter in die *Kinderfachabteilung* des Städtischen Kinderkrankenhauses Stuttgart gebracht. Diese war eine von 30 Einrichtungen im Deutschen Reich, die unter dem Decknamen *Kinderaktion* der *Kinder-Euthanasie* dienten, also der Ermordung von behinderten Kindern und Jugendlichen. Nur einen Tag nachdem Gerda Metzger im Stuttgarter Krankenhaus aufgenommen wurde, starb sie. Als offizielle Todesursache gaben die Ärzte Diphtherie an. Die Forscher gehen heute von einer Überdosierung mit dem Beruhigungsmittel Luminol aus.

Gerda Metzger ist eines von 5.000 Kindern, die der *Kinderaktion* zum Opfer fielen. Nur bürgerschaftlichem Engagement ist es zu verdanken, dass dieses Lebensschicksal aufgearbeitet wurde. An Gerda Metzger erinnert seit 2013 ein Stolperstein vor dem ehemaligen Stuttgarter Kinderkrankenhaus.

Mit **Julianna Herzberg & Jan Uplegger**

Texte, szenische Einrichtung, Sounds und Collage:  
**Dieter Nelle**

**Der Eintritt ist frei. Der Veranstaltungsort ist barrierefrei und verfügt über eine Induktive Höranlage.**

Beteiligt an der Veranstaltung sind: FORUM & Fachstelle INKLUSION, Geschichtswerkstatt Tübingen e. V., Habila GmbH; Lebenshilfe Tübingen e. V., Stolperstein-Initiative Tübingen

Abbildung: Gerda Metzger, Portrait der Malerin Mechtild Schöllkopf-Horlacher

**Veranstaltungsort:** Aula Mensa Uhlandstraße, Uhlandstr. 30, 72072 Tübingen

**Anfahrt:** <https://www.tourismus-bw.de/attraktionen/aula-uhlandstrasse-013ea4942b>

#### **Veranstaltungsorganisation:**

Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg, Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung

Annette Simminger

E-Mail: [annette.simminger@fes.de](mailto:annette.simminger@fes.de)

<https://www.fes.de/fritz-erler-forum> Tel.: 0711 / 24 83 94 42

**Bitte beachten Sie:** Mit der Anmeldung wird der Friedrich-Ebert-Stiftung die Erlaubnis erteilt, während der Veranstaltung **Foto- und Filmaufnahmen** zu machen und diese für die Öffentlichkeitsarbeit, die Bewerbung eigener Angebote und zur Dokumentation in analoger und digitaler Form zu verwenden. Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie damit nicht einverstanden sind. **Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung** der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung ebenfalls an uns.